

rer Mängel. Darin widerspiegelt sich die aktive Teilnahme der Kollegen an der weiteren Verbesserung des Produktionsablaufes.

- Kennzeichnend für die heutigen „Notizen zum Plan“ ist die enge Verbindung mit dem persönlichen Planangebot bzw. mit dem persönlichen schöpferischen Plan. Sie besteht darin, daß mit den Notizen all die Faktoren beeinflusst werden, die die Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen gewährleisten.

- Die heutigen Notizen verlangen eine qualifizierte Leitungstätigkeit. Dem trägt eine Richtlinie des Reifenkombinats zur Arbeit mit den „Notizen zum Plan“ Rechnung, in der es unter anderem heißt: Die Leiter haben die Voraussetzungen zu schaffen, daß jeder Werktätige „Notizen zum Plan“ schreiben kann. Dabei sind die besten Erfahrungen mit Hilfe von Leistungsvergleichen schnell zu verallgemeinern und gute Ergebnisse in Übereinstimmung mit den Werktätigen normen- und planwirksam zu machen.

Ein Beitrag für die Intensivierung

Als Schlußfolgerung daraus schlug die APO-Leitung vor, ein Rapportsystem einzuführen. Zu diesem Zweck treffen sich jetzt jeden Montag beim Produktionsbereichsleiter die anwesenden Notizenschreiber der jeweiligen Schicht sowie die Schichtleiter, die Produktionsabschnittsleiter der Instandhaltung, der Elektrik und der BMSR sowie der APO-Sekretär und der AGL-Vorsitzende.

Diese Methode hat sich, gut bewährt, weil bei den Rapporten einige Probleme sofort aus der Welt geschafft werden können. Auch werden Erfahrungen und Informationen ausgetauscht sowie die Schwerpunkte in der Produktion erörtert und dazu entsprechende Festlegungen getroffen. Die mit den Rapporten verbundene

Kontrolle gewährleistet, daß keine Notizen verlorengehen oder auf die lange Bank geschoben werden.

Welche Erfahrungen wurden bisher mit den „Notizen zum Plan“ in neuer Qualität gemacht?

1. Mit den neuen Notizen haben Schöpfertum, Verantwortungsbewußtsein und Disziplin aller Werktätigen zugenommen. Auch die sozialistische Gemeinschaftsarbeit hat sich weiterentwickelt. Dazu trug auch der wöchentlich stattfindende Rapport mit den Schreibern der Notizen bei.

2. Die Vorschläge und Hinweise aus den Notizen sind vor allem eine wirksame Hilfe für die verantwortungsvolle Tätigkeit der Meister. Ihre richtige und schnelle Reaktion auf die Notizen stärkt ihre Autorität und trägt zu einer guten Atmosphäre in den Kollektiven bei.

3. Mit den „Notizen zum Plan“ wird jetzt stärker auf die qualitativen Kennziffern des Wachstums orientiert. Dabei geht es insbesondere um die Senkung des Ausschusses, die Unterbietung der Materialverbrauchsnormen und um die maximale Einsparung von Energie.

4. Alle Erfahrungen zusammengefaßt besagen, daß die heutigen „Notizen zum Plan“ dem Schrittmaß in den 80er Jahren angepaßt sind. Sie sind sowohl kleine als auch größere Beiträge zur Verbesserung des Verhältnisses von Aufwand und Ergebnis.

Alle Einsparungen von Material, die Vorschläge für einen sparsamen Energieverbrauch und die Lösungen zur technisch-technologischen Verbesserung des Produktionsablaufs sind vorwiegend auf die Tätigkeit der Genossen und Kollegen zurückzuführen, die „Notizen zum Plan“ schreiben.

Friedemann Matusch
APO-Sekretär im VEB Reifenkombinat Fürstenwalde,
Stammbetrieb

Leserbriefe

„Betrieb der ausgezeichneten Qualitätsarbeit“ verliehen. Aus diesem Anlaß wurden von den Werktätigen neue Verpflichtungen abgegeben. Ihre Ziele sind: reklamationsfreie Exporte, Verteidigung der vorliegenden Güte- und Attestierungszeichen, Erreichung des Gütezeichens „Q“ für ausgewählte Erzeugnisse und die weitere Steigerung der Konsumgüterproduktion. Das zeugt vom großen Vertrauen der Werktätigen zur Politik unserer Partei.

Werner Jähnichen
Mitglied der Parteileitung im
VEB Stahlgießerei Elstertal Silbitz

Parteiarbeit in territorialen Bereichen

Die Grundorganisation der SED der LPG (P) Mirow besteht seit 1974. Mit Bildung der KAP Mirow, aus der im Laufe der Entwicklung die LPG (P) Mirow entstand, wurt^en die Bedingungen für die Bildung unserer Grundorganisation geschaffen. Seitdem entwickelte sich die politische Arbeit gut. Sie führte auch zu besseren Ergebnissen auf wirtschaftlichem Gebiet. Von Jahr zu Jahr stiegen die Produktionsergebnisse. Ein Beweis dafür, daß die Genossen alles tun, um die Poli-

tik von Partei und Regierung durchzusetzen und die Beschlüsse zu realisieren.

Die LPG (P) Mirow produziert auf leichtestem Boden. Um rentabel arbeiten zu können, bildeten wir auf Beschluß der Vollversammlung der LPG 1980 vier territoriale Bereiche. Mit der Vorbereitung der Bildung territorialer Bereiche ging die Vorbereitung der Bildung von Parteigruppen einher. Im gleichen Jahr formierten wir fünf ständige Parteigruppen, das heißt in jedem territo-